1. Mai 2006

Ausgabe: Nr. 03/2006


politik und kultur
Zeitung des Deutschen Kulturrates

Editorial

Imperiale Leitkultur

Kultur als Mittel der politischen Integration • Von Herfried Münkler

Zum PDF-Download

Themen der Ausgabe:

Leitkulturdebatte
Was unterscheidet Imperien und Nationalstaaten? Inwiefern ist Kultur ein Mittel der politischen Integration in Imperien? Mit diesen Fragen setzt sich Herfried Münkler im Leitartikel auseinander. Julian Nida-Rümelin beschreibt die kulturelle Dimension von Bildung und der Vorstand des Deutschen Kulturrates lädt zu einer Debatte zum Thema „Leitkultur – Kulturkampf – kultureller Dialog“ ein.

Föderalismusreform
Welche Auswirkungen wird die Föderalismusreform auf den Kulturbereich haben? Wie sieht das Miteinander von Bund und Ländern in Zukunft aus? Damit setzen sich Olaf Zimmermann und Gabriele Schulz, Steffen Reiche und Olaf Martin kritisch auseinander.

Internationale Kulturpolitik
Wie kann man verhindern, dass Kunst, Kultur und Rundfunk ausschließlich unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten gesehen werden? Fritz Pleitgen, Max Fuchs, Verena Wiedemann und Eva Matjunke gehen dabei auf die GATS-Verhandlungen und die Konvention „Kulturelle Vielfalt“ ein.

Urheberrecht
Bundesjustizministerin Brigitte Zypries bezieht im Interview Stellung zum sinnvollen Urheberrecht in der digitalen Welt. Ferdinand Melichar und Günter Krings setzen sich mit dem aktuellen Gesetzesentwurf zum Urheberrecht in der Informationsgesellschaft auseinander.

Kultur Kompetenz Bildung
Welche Anstrengungen müssen die Länder unternehmen, um die Föderalismusreform im Bildungsbereich zu schultern? Bringt die Reform Nachteile für die deutsche

Bildungslandschaft? Dazu nehmen Ute Erdsiek-Rave, Cornelia Pieper und Krista Sager Stellung.

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler
ISSN 161944217, 36 Seiten + 8 Seiten Beilage, 3,00 Euro
Dorothee Bär, MdB, Berichterstatterin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für Bildungspolitik bei der Föderalismusreform; *Ina Bielenberg,* Bildungsreferentin der Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung; *Heinrich Bleicher-Nagelsmann*, Sprecher der Sektion Film und Medien; *Hildegard Bockhorst*, Geschäftsführerin des Rates für Soziokultur und kulturelle Bildung; *Rolf Bolwin*, Sprecher des Rates für darstellende Kunst und Tanz; *Gitta Connemann*, MdB, Vorsitzender der Enquete-Kommission des Deutschen Bundestags "Kultur in Deutschland"; *Armin Conrad*, Redaktionsleiter KulturZeit 3sat; *Sven Crefeld,* freier Journalist; *Moritz van Dülmen*, Leiter der Stabsstelle Kultur und Medien der Landeshauptstadt Postdam; *Kai Ehlert,* Sprecher der Sektion Design; *Ute Erdsiek-Rave*, Präsidentin der Kultusministerkonferenz, *Max Fuchs*, Vorsitzender des Deutschen Kulturrates; *Theo Geißler*, Mitherausgeber Politik & Kultur; Barbara Gessler, Leiterin der EU-Vertretung in Bonn; *Michael Hennig*, Wissenschaftlicher Mitarbeiter ESCE Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Forschung GmbH; *Hans-Martin Hinz,* Member of the Executive Council des International Council of Museums; *Christian Höppner*, Sprecher des Deutschen Musikrates und Stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Kulturrates; *Ottmar Hörl*, Präsident der Akademie der bildenden Künste in Nürnberg; *Friedhelm Klinkertz*, Rechtsanwalt Hogan & Hartson Raue, Mitglied des Fachausschusses Steuern des Deutschen Kulturrates; *Andreas Kolb*, Redaktion Politik & Kultur; *Daniela Koweindl*, Vorstandsmitglied des Kulturrat Österreich; *Günter Krings*, *MdB*, Berichterstatter der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für Urheberrecht im Rechtsausschuss; *Undine Kurth*, Obfrau der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Enquete-Kommission des Deutschen Bundestags „Kultur in Deutschland"; *Thomas Lang*, Fachbereichsleiter Theater an der Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel; *Klaus-Dieter Lehmann*, Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz; *Iris Mai*, Geschäftsführerin der Deutschen Literaturkonferenz; *Eva Majuntke*, Referentin für Europaangelegenheiten im ARD-Verbindungsbüro Brüssel), **Olaf Martin** (Geschäftsführer des Landschaftsverbands Südniedersachsen), *Ferdinand Melichar*, Vorsitzender des Fachausschusses Urheberrecht des Deutschen Kulturrates, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der VG WORT; *Herfried Münkler*, Professor für Politische Wissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin; *Julian Nida-Rümelin*; Professor für politische Theorie und Philosophie an der Ludwigs-Maximilians-Universität München; *Cornelia Pieper*, *MdB*, Bildungspolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfrakion und Stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung des Deutschen Bundestags; *Fritz Pleitgen,* Intendant des Westdeutschen Rundfunks und Vizepräsident der Europäischen Rundfunkunion; *Steffen Reiche*, Mitglied des Deutschen Bundestags; *Krista Sager*, Mitglied im Vorstand der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen; *Gabriele Schulz*, Wissenschaftliche

1. Mai 2006

Mitarbeiterin des Deutschen Kulturrates, Redaktion Politik & Kultur*; Claudia Schwalfenberg*, Sprecherin des Rates für Baukultur und Stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Kulturrates; *Birgit Maria Sturm,* Sprecherin des Kunstrates; *Anna-Louise Wewer*, Mitarbeiterin des Deutschen Kulturrates; *Verena Wiedemann*, Leiterin des ARD-Verbindungsbüros in Brüssel; *Ingrid Zais,* Steuerberaterin; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Mitherausgeber von Politik & Kultur), *Brigitte Zypries,* Bundesministerin der Justiz

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat